



## 5 Straßenentwässerung – Projektierungsgrundlagen

### 5E Leitungsbau

#### Leitungen:

Transportleitungen:	DN <sub>min.</sub> 200 mm PP-Rohre, gemufft inkl. Dichtungen DN ≤ 400 mm PP-Rohre, gemufft inkl. Dichtungen DN > 400 mm Betonrohre
Anschlussleitungen:	Strassenabläufe / Transportleitungen DN 160 mm
Sickerleitungen:	DNmin. 160 mm SI-PP
Formstücke:	DN ≤ 400 mm PP-Rohre, gemufft inkl. Dichtungen

#### Rohrqualitäten:

- Transport- und Anschlussleitungen werden mit PP-Rohren und einer Ringsteifigkeit 16 (SN16) erstellt.
- Es sind nur Vollwandrohre und Formstücke ohne Füllstoffe nach EN 1852 und SN EN 476 mit Qplus Zertifizierung zugelassen.

#### Rohrumhüllungen:

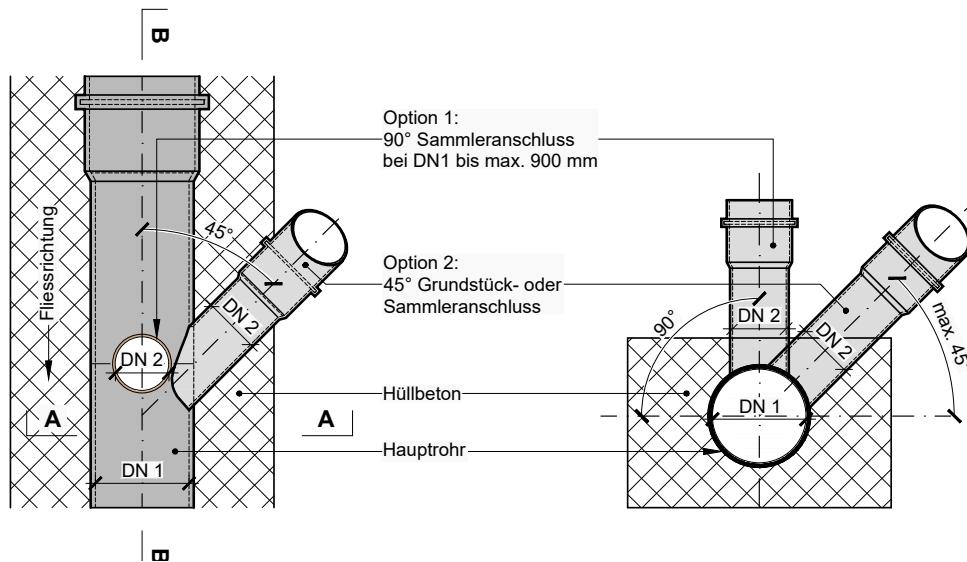
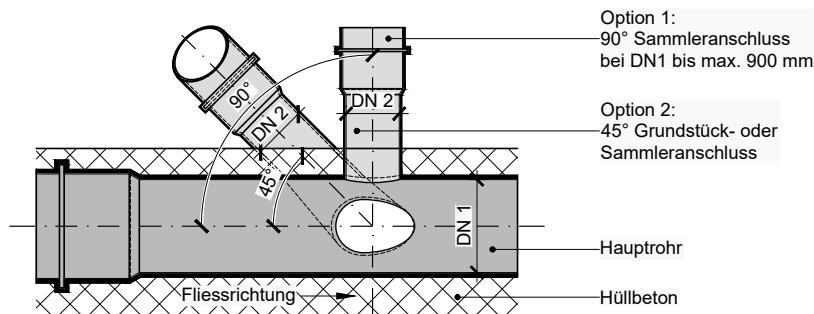
Transportleitungen:	≤ DN 200 mm, Kiesgemisch 0/16 oder Splitt 8/16 > DN 200 mm, Kiesgemisch 0/32 oder Splitt 16/32
Verbindungsleitungen:	Diese sind bis zur Transportleitung einzubetonieren
Betonqualität:	C25/30, XC2, 0, CI 0.20, Dmax 32, C3, oder RC-Beton



## 5 Straßenentwässerung – Projektierungsgrundlagen

**Leitungsanschluss an Kunststoffleitungen:**

- Die Rohrleitung hat die Anforderung der Dichtigkeit zusammen mit den Anschlüssen zu erfüllen, die entsprechenden Prüfungen sind vorzusehen.
- Es können 45° oder 90° Abzweiger eingebaut werden.
- Der Abstand zwischen Anschlüssen muss zweimal den Durchmesser DN 1 der Transportleitung oder min. 1.00 m betragen

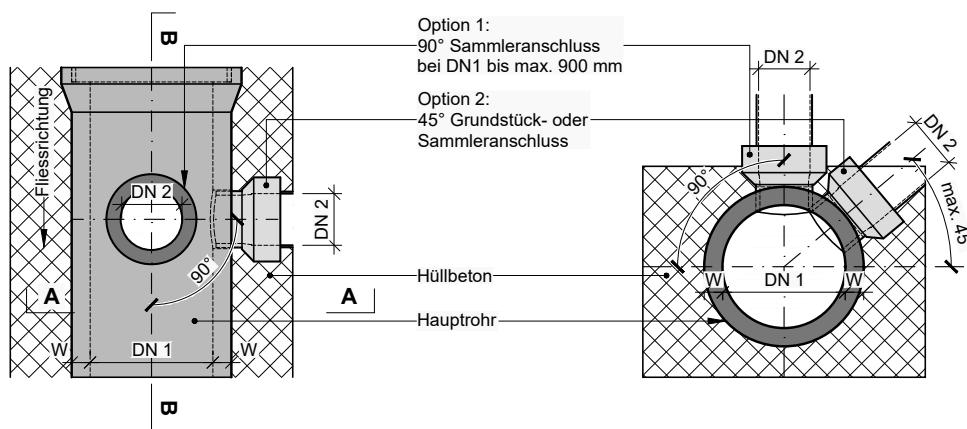
**Grundriss****Schnitt A-A****Schnitt B-B**

## 5 Straßenentwässerung – Projektierungsgrundlagen

**Leitungsanschluss an Betonrohre:**

- Die Rohrleitung hat die Anforderung der Dichtigkeit zusammen mit den Anschlüssen zu erfüllen, die entsprechenden Prüfungen sind vorzusehen.
- Anschlussleitungen Regenabwasser dürfen in Transportleitungen bis DN 900 mm von oben mit max. 45° angeschlossen werden, ab DN 1000 mm sind diese seitlich mit max. 45° anzuschliessen.
- Der Abstand zwischen Anschlüssen muss zweimal den Durchmesser DN 1 der Transportleitung oder min. 1.00 m betragen.
- Für Anschlussleitungen aus PP-Rohren mit DN 160 mm und 200 mm sind Anschlussattel mit Qplus Zertifizierung zu verwenden.
- Für Anschlussleitungen > 200 mm können in Absprache mit dem TBA Blindanschlüsse mittels Centub Universalklebeanschlussstück ausgeführt werden. Das Anschlussstück ist nach Bedarf abzulängen und darf nicht in den Hauptkanal hineinragen. Die Verklebung erfolgt mit 2-Komponenten Epoxidharzkleber, die äussere Abdichtung wird mit Zementmörtel ausgeführt.  
Das Anschlussstück darf nicht in den Hauptkanal hineinragen.

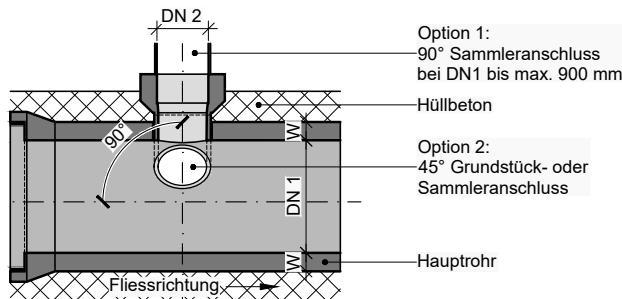
- Der Anschluss erfolgt mittels einer Kernbohrung und 90° zur Längsaxe.
- Keine Dicht- oder Klebematerialien aus Silikon.

**Grundriss****Schnitt A-A**



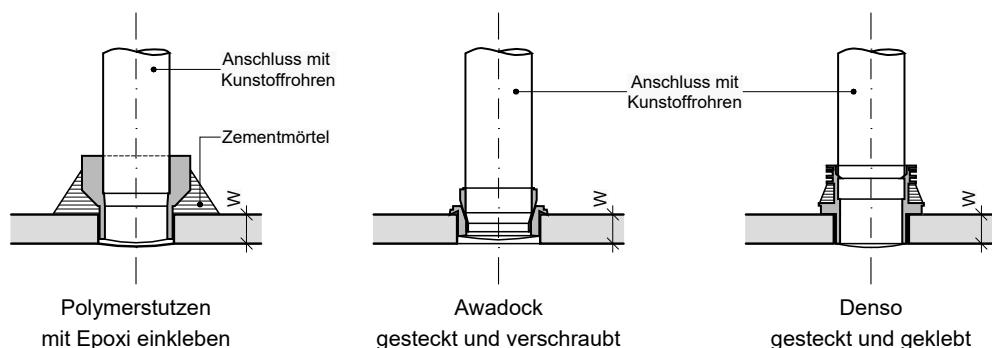
## 5 Straßenentwässerung – Projektierungsgrundlagen

### Schnitt B-B



### Schematische Darstellung:

- Die Schaftlänge ist auf die Wandstärke der Transportleitung abzustimmen.
- Durchmesser für Kernbohrung gemäss Angabe des Herstellers.



- Steckanschlüsse Connex und Fabekun mit Distanzring und Gewinderad Durchmesser der Bohrung gemäss Angabe des Herstellers.
- Massgebend für die Auswahl der Anschlusstypen sind die Innendurchmesser DN1 im Hauptrohr und die Wandstärke d.

